

Amarillo Golds Projekt Mara Rosa: Neue geotechnische Untersuchungen ermöglichen steilere Grubenwand und geringeres Abraumverhältnis

30.04.2013 | [IRW-Press](#)

Sie werden zu einer verbesserten Wirtschaftlichkeit des Projekts beitragen

[Amarillo Gold Corp.](#) (TSX-V: AGC) ("Amarillo" oder das "Unternehmen") ist erfreut, bekanntzugeben, dass die Ergebnisse des geotechnischen Programms, das im Rahmen der anhaltenden Machbarkeitsstudie für die Goldlagerstätte Posse beim Projekt Mara Rosa im brasilianischen Bundesstaat Goias durchgeführt wurde, eingegangen sind.

Die Ergebnisse der geotechnischen Untersuchungen zeigen, dass die Neigung des Liegenden im Vergleich zur nominellen Neigung von 40 Grad, die in der Vormachbarkeitsstudie angewandt wurde (siehe Vormachbarkeitsstudie, die im Januar 2012 eingereicht wurde), sicher erhöht werden kann, sofern der Abbau mit angemessener Entwässerung und normaler Überwachung der Grubenneigung durchgeführt wird. Die Untersuchungen legen nahe, dass ein Neigungswinkel von 65 Grad und ein IRSA (interner Neigungswinkel der Rampen) von bis zu 48 Grad beim Liegenden angewandt werden kann, während weiterhin angemessene Sicherheitsfaktoren eingehalten werden können (Mindestsicherheitsfaktor von 1,3 im statischen Fall und von 1,0 im dynamischen Fall).

Dies impliziert, dass der Abbau zu einem Winkel, der nahezu der Neigung des Erzkörpers entspricht, stattfinden kann. Somit wird die Entfernung von taubem Gestein "hinter" dem Erzkörper, wie in der Vormachbarkeitsstudie angenommen, vermieden. Sollten alle weiteren Annahmen der Vormachbarkeitsstudie gleich bleiben, stellt dies eine Abnahme des Abraumverhältnisses von 8:1 aus der Vormachbarkeitsstudie auf circa 6,5:1 dar.

Buddy Doyle, President und CEO, sagte: "Diese Ergebnisse sind für Amarillo von großer Bedeutung, da diese zu einem geringeren Abraumverhältnis und somit geringeren Kosten und geringeren Ausmaßen der Mine führen oder im Falle, dass die Optimierungsuntersuchungen unter Anwendung dieser neuen Neigung eine tiefere Grube (ähnlicher Abraum wie bei der Vormachbarkeitsstudie) ermöglichen, dazu führen würden, dass mehr Gold gewonnen werden kann. Beide Alternativen sind gut für das Projekt."

Herr Doyle erklärte des Weiteren: "Ein wesentlicher Bestandteil der Strategie von Amarillo ist der Fokus auf diejenigen Aufgaben im Rahmen der Machbarkeitsstudie, die die Wirtschaftlichkeit des Projekts verbessern können. Diese geotechnischen Untersuchungen sind lediglich ein Beispiel. Die Bohrungen in der Zone Saddle (siehe Goldergebnisse, die in der Pressemitteilung vom Februar 2013 veröffentlicht wurden) sind ein anderes. Darüber hinaus gehen wir ebenfalls der Genehmigung des Projekts und dem Abschluss von Landzugangs- und -erwerbsvereinbarungen nach. Das Unternehmen hat ebenfalls die Anfertigung einer neuen unabhängigen Ressourcenschätzung für das Projekt in Auftrag gegeben und sobald diese vorliegt, können die neuen Grubenoptimierungsuntersuchungen sowie die Studien zur Zeitplanung aufgenommen werden. Dies sind alles wichtige logische Schritte zum Abschluss einer verbesserten Machbarkeitsstudie."

Das geotechnische Programm, über das in dieser Pressemitteilung berichtet wird, wurde von Amarillo in Auftrag gegeben und unter Leitung von Adam Beer, ein Fellow der Geological Society of London und unabhängiger geotechnischer Ingenieur mit über 23 Jahren Erfahrung, durchgeführt. Herr Beer ist ebenfalls ein leitender geotechnischer Berater für Coffey Mining International. 2012 wurden sechs Bohrungen speziell für die geotechnischen Untersuchungen niedergebracht. Die geotechnischen Bohrungen wurden im Vergleich zum Großteil der vorherigen Bohrungen, die der Abgrenzung des Erzkörpers dienten, in einmalige Richtungen niedergebracht. Zwei (2) Bohrungen wurden parallel zum Liegenden in das Liegendgestein in der Zone der geplanten Grubenneigung des Liegenden niedergebracht, während die verbleibenden vier (4) Bohrungen mit westlichen Richtungswinkeln vom Hangende ins das Liegende niedergebracht wurden (alle zuvorigen Bohrungen wurden nach Südosten niedergebracht). Der Erzkörper Posse ist nach Nordosten ausgerichtet und fällt mit durchschnittlich 47 Grad nach Südwesten ein. Sämtliche Bohrkerne wurden ausgerichtet, vermessen und die Gebirgskennwerte (Gebirgsqualitätskennzeichen und Gebirgsbewertung) sowie die Diskontinuitätsdaten wurden der bestehenden Datenbank der Gebirgskennwerte hinzugefügt. Adam Beer wählte ebenfalls eine Reihe an Kernproben für routinemäßige geotechnische Untersuchungen im

AMMTEC-Labor in Perth (Australien) aus. Sämtliche Arbeiten wurden gemäß der entsprechenden ISRM/ASTM/NZ/AS-Standards durchgeführt. Die Ergebnisse wurden von Dr. Beer und seinem Team mithilfe rechnergestützter Modellierungen überprüft und ausgelegt.

Amarillo erwartet den Eingang der neuen Ressourcenschätzung in den nächsten Wochen, zu welchem Zeitpunkt es dann beabsichtigt, Angebote von Ingenieurunternehmen zur Anfertigung der neuen Grubenoptimierungsuntersuchungen und zur Zeitplanung der Arbeiten einzuholen.

Frank Baker, ein Metallurge mit mehr als 30 Jahren Erfahrung und ein Mitglied des AUSIMM und IOM3, ist der qualifizierte Sachverständige im Sinne der Richtlinien von NI 43-101 für diese Pressemitteilung. Herr Baker ist der Projektleiter des Projekts Mara Rosa. Adam Beer hat die geotechnischen Informationen in dieser Pressemitteilung überprüft und freigegeben.

Über Amarillo Gold Corp.

Der Schwerpunkt von Amarillo Gold Corp. liegt auf dem Erwerb, der Entdeckung und Abgrenzung von Goldressourcen in Brasilien. Die wichtigsten Projekte des Unternehmens sind das Projekt Mara Rosa im Bundesstaat Goiás und das Projekt Lavras do Sul im Bundesstaat Rio Grande do Sul. Die Lagerstätte Posse bei Mara Rosa beherbergt gemessene und angezeigte Ressourcen von 20,85 Millionen Tonnen, die bei einem Goldgehalt von 1,75 g/t Au 1.174.900 Unzen Gold enthalten, und abgeleitete Ressourcen von 3,63 Millionen Tonnen, die bei einem Gehalt von 1,38 g/t Au 156.400 Unzen Gold enthalten. Es wurde ein Cutoff-Gehalt von 0,5 g/t Au angewendet. Diese unabhängige NI 43-101-konforme Ressourcenschätzung wurde von Australian Exploration Field Services Pty. AEFS angefertigt. Das Goldprojekt Mara Rosa wurde in einer Vormachbarkeitsstudie im Hinblick auf seine Wirtschaftlichkeit positiv bewertet. Derzeit werden die Vorbereitungen für die Anfertigung einer bankfähigen Machbarkeitsstudie getroffen. Sollte diese ebenfalls positiv ausfallen, wäre es möglich, 2014 den Abbau aufzunehmen.

In den 1990er Jahren wurden bei der Lagerstätte Posse von Western Mining Company (WMC) erfolgreich Abbauarbeiten durchgeführt. Die bereits abgebauten Bereiche sind in den oben genannten Ressourcen nicht berücksichtigt. Die Lagerstätte liegt in einem Gebiet mit ausgezeichneter Infrastruktur unweit der folgenden Lagerstätten: 35 Kilometer nordöstlich der von Yamana im Tagebau betriebenen Kupfer-Gold-Lagerstätte Chapada, etwa 80 Kilometer nordöstlich von Yamans Goldprojekt Pilar, das sich in der Machbarkeitsphase befindet, 95 Kilometer nordwestlich der von Votarintim betriebenen Nickellateritmine Niquelandia, 105 Kilometer nordöstlich von AngloGold-Ashantis untertägiger Goldmine Serra Grande und 105 Kilometer nordnordwestlich des von Anglo American betriebenen Nickellateritprojekts bei Barro Alto.

Das Projekt Lavras do Sul ist ein Konzessionsgebiet im fortgeschrittenen Explorationsstadium (190 km²), das mehr als 19 Schürfgebiete im Zentrum der historischen Goldabbaustätten umfasst. Hier wurde aussichtsreiche Goldmineralisierung entdeckt und von Bohrungen mit einer Gesamtlänge von mehr als 16.000 Metern abgegrenzt. Laut einer ersten Ressourcenschätzung beherbergt das Schürfgebiet Butia 215.000 Unzen Gold in einer angezeigten Ressource von 6,4 Mio. Tonnen mit 1,05 g/t Au und 308.000 Unzen Gold in einer abgeleiteten Ressource von 12,9 Mio. Tonnen mit 0,74 g/t Au (es wurde ein Cutoff-Gehalt von 0,3 g/t Au angenommen). Die unabhängige NI 43-101-konforme Ressourcenschätzung wurde im Jahr 2010 von Atticus Consulting durchgeführt. Lavras do Sul verfügt ebenso über hervorragende Infrastrukturanbindung. Neben diesen Projekten besitzt das Unternehmen eine Reihe von Projekten, die sich noch in einer frühen Explorationsphase befinden. Alle Projekte, die von Amarillo verwaltet werden, befinden sich in infrastrukturell gut erschlossenen und bergbaufreundlichen Gebieten.

IM NAMEN DES BOARD OF DIRECTORS AMARILLO GOLD CORP.

gez. "Buddy Doyle"
Buddy Doyle, President

Kontakt:

[Amarillo Gold Corp.](#)
+ 1-604-689-1799 (Kanada)
+55-31-3261-5974 (Brasilien)
info@amarillogold.com

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsorgane (gemäß der Definition des Begriffs in

den Statuten der TSX Venture Exchange) übernehmen Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN:

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen hinsichtlich der Absichten und Pläne des Unternehmens. Verschiedene Faktoren könnten die Pläne des Unternehmens verhindern oder verzögern; diese umfassen unter anderem die Verfügbarkeit und Leistungen von Auftragnehmern, das Wetter, Finanzierungen, Zugang zum Konzessionsgebiet, Rohstoffpreise sowie der Erfolg oder das Fehlschlagen der Explorations- und Erschließungsaktivitäten, die in verschiedenen Phasen des Programms durchgeführt werden. Des Weiteren ist für die Aufnahme eines zukünftigen Bergbaubetriebs die Genehmigung der Regierung und Gemeinde notwendig. Die Leser sollten sich der allgemeinen Risikofaktoren, die für Junior-Bergbau- und Explorationsunternehmen maßgeblich sind, bewusst sein, um die Vielfalt an Risiken, die das Unternehmen beeinträchtigen können, verstehen zu können.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/42813--Amarillo-Golds-Projekt-Mara-Rosa--Neue-geotechnische-Untersuchungen-ermoeglichen-steilere-Grubenwand-und->

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).